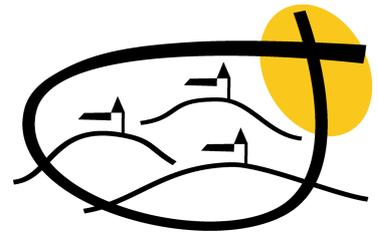


MITEINANDER



**Pfarrbrief für die katholische
Pfarrgemeinde St. Franziskus und Klara – Usinger Land**

November 2022

Mit
DIR
zum
WIR.

Diaspora-Sonntag
20. November 2022

Ihre
Spende
zählt!

www.bonifatiuswerk.de

Keiner
soll alleine
glauben.



Hilfswerk für den Glauben
**bonifatius
werk**

Vorwort

Liebe Mitchristen,

der Monat November ist ein Monat des Gedenkens. Wir denken in diesem Monat insbesondere an die Menschen, die wir gekannt, mit denen wir gelebt, die wir geliebt haben und die uns bereits vorausgegangen sind ins neue Leben bei Gott.



Mit Dankbarkeit erinnern wir uns an Menschen, die uns ins Leben hinein begleitet haben, die uns Stütze und Vorbild waren und von denen wir viel lernen konnten. Ich denke da besonders an unsere Großeltern, Eltern, unsere Lehrer*innen und auch Seelsorger*innen.

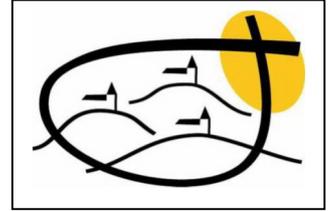
Und ich denke über den Kreis unserer lieben nächsten Verstorbenen hinaus an die vielen Menschen der Generationen vor uns, die unsere über alle Zeiten hinweg bestehende Welt gestaltet haben - mit ihrem Kopf, ihrem Denken und ihrer Hände Arbeit. Ihnen verdanken wir viele Errungenschaften, wie es uns beispielsweise die Fortschritte in Technik, Naturwissenschaft und Medizin vor Augen führen. Ohne ihre Kunst in den unterschiedlichsten Bereichen und ohne ihr geistiges, kulturelles und z.B. auch musikalisches Schaffen wäre unsere Welt heute ärmer an materiellen wie auch ideellen Gütern. Wir stehen sozusagen auf den Schultern all derer, die vor uns gelebt haben.

Liebe Mitchristen, unsere Vorfahren zeigen uns den Weg, den wir alle gehen werden: Wir werden von Gott in die Welt hineingeliebt und -geboren, wir leben in der Welt und wirken in ihr, um dann wieder zu Gott zurückzukehren. Unser Glaube an ein Heimkehren zu Gott ist unsere Hoffnung und ein großer Trost. Unsere persönliche Lebensspanne ist eingebettet zwischen der Zeit unserer Vor- und der Zeit unserer Nachfahren. Daher leben wir nicht nur für uns selbst, sondern sind verantwortlich für das, was wir heute gestalten; denn all dies werden auch die Lebensvoraussetzungen für morgen sein...

Die gegenwärtige Klima- und Umweltkrise sowie Krieg(e) und Energiekrise verlangen aktuell sehr viel Umsicht und Weitsicht von uns - und Solidarität und Gemeinsinn über unsere Lebenszeit hinaus. Wir alle tragen Verantwortung dafür, dass wir unseren Nachgeborenen eine friedliche, freundliche und schöpfungsgerechte Welt hinterlassen. Ich würde mir wünschen, dass unsere nachfolgenden Generationen auch sagen können, dass sie dankbar auf unseren Schultern stehen.

Gott möge uns durch alle Zeiten mit Mut, Zuversicht und Hoffnung stärken und uns stets begleiten. Ihr

P. Lijo Thomas



Der Winter als Herausforderung – Energiekrise trifft unsere Pfarrei hart

Liebe Schwestern und Brüder,
die aktuelle Energiekrise trifft nicht nur Sie, sondern auch uns als Pfarrei St. Franziskus und Klara trotz staatlicher Regelungen zum Gaspreis sehr hart. Wir müssen bei Gas, Heizöl und Strom von gravierenden Kostensteigerungen von bis zu 380 % ausgehen. So steigt beispielweise der Gaspreis von 7 Cent auf 25,07 Cent. In Centbeträgen klingt das wenig, aber in Summen wird das Ausmaß deutlich. Für eine Pfarrei, die beispielsweise bisher € 65.000,- für Gas pro Jahr gezahlt hat, bedeutet dies eine Erhöhung auf mindestens € 237.000,-. Unser Strompreis wird nach aktueller Aussage des Bistums bei 80,38 Cent liegen. Das lässt sich mit dem aktuellen Haushalt unserer Pfarrei nicht darstellen und würde uns zeitnah in die Insolvenz führen. Diese Situation zwingt uns zu harten Maßnahmen, die auch die Gottesdienste und das Gemeindeleben betreffen werden.

Am Wochenende 15./16. Oktober habe ich im Rahmen einer Ansprache, die in allen Gottesdiensten verlesen wurde ausführlich Stellung bezogen und die Notwendigkeit der Maßnahmen erklärt. Diese finden Sie auf unserer Homepage und gibt Ihnen die Möglichkeit, sich ausführlich über die Rahmenbedingungen und Gründe der erforderlichen Maßnahmen zu informieren.

Pfarrgemeinderat und Verwaltungsrat haben intensiv beraten. Mit dem erklärten Ziel, kirchliches Leben in allen Kirchorten weiter stattfinden zu lassen sowie die geltende Gottesdienstordnung nicht zu verändern, vereinbaren der Pfarrgemeinderat der Pfarrei St. Franziskus und Klara – Usinger Land und der Verwaltungsrat der Pfarrei das folgende Maßnahmenpaket, mit dem die gestiegenen Kosten für Energie nach dem Konzept der Drittellösung des Bistums (siehe unten) gemeinsam geschultert werden sollen. Unter Einbeziehung der bisher ausgetauschten Argumente und der erhaltenen Orientierung aus dem Bistum gehen PGR und VRK dabei aus von der Überzeugung und festen Absicht, dass

- in allen Kirchorten unserer Pfarrei die pastorale Arbeit und das Ziel der Energieeinsparung Hand-in-Hand gehen sollen und dass das vor Ort vorhandene Wissen zur Umsetzung und ggfs. Erweiterung des hier beschlossenen Maßnahmenpakets über die Ortsausschüsse umfänglich genutzt und initiiert werden kann;
- die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter auch weiterhin die große Bereitschaft zeigen, sich flexibel und unterstützend mit einzubringen und Küster*innen, Hausmeister*innen sowie für die Gebäude Verantwortliche eingebunden und ggf. eingewiesen und geschult werden;
- wir alle Kirchorte gleich behandeln wollen, wobei wir uns bewusst sind, dass unterschiedliche bauliche Gegebenheiten und Nutzungsoptionen zu unterschiedlichen Energieeinsparbeiträgen im Gesamteinsparvolumen der Pfarrei führen werden;



- die vorhandenen Heizungsanlagen über die bestehenden Wartungsverträge bereits energieeffizient laufen und ggfs. bei nächster Wartung dahingehend optimiert werden, bei der Beleuchtung von Gebäuden den Vorgaben der Bundesregierung Folge geleistet wird und dass hinsichtlich der eingebauten Leuchtmittel sinnvolle Optimierungen vor Ort umgesetzt werden;
- wir vor Ort entscheiden, inwieweit die vom Bistum in Aussicht gestellten Zuschüsse zur weiteren Heizungsoptimierung (außerhalb des Regelbetriebs) genutzt, die vom Bistum bereitgestellten Feuchtigkeitsmessgeräte eingesetzt und zur Energieoptimierung und zum Gebäudeschutz genutzt werden können;
- die bestehenden Möglichkeiten der energetischen Beratung durch das Bistum (vor allem die nachhaltige Sicherung der Bausubstanz, die Instrumentenausstattung und die kurzfristige Wirksamkeit von Maßnahmen betreffend etc.) umfassend und zeitnah genutzt werden können;
- wir langfristig angelegte und nachhaltige Energieeinsparungen anstreben, die ggf. auch den Verbau von Photovoltaikanlagen zur Stromgewinnung sowie von Solaranlagen zur Unterstützung der Heizungen umfassen, und entsprechendes Knowhow aus dem Bistum nutzen wollen - abgestimmt mit der Implementierung des KIS-Projekts;
- wir in enger Zusammenarbeit mit der Verwaltungsnavigatorin (Frau Bergrath) die für die Effektivität und Effizienz der angedachten Maßnahmen notwendigen Informationen und Daten erheben (zusätzlich zu dem vom Bistum für die kommenden Wochen in Aussicht gestellten „Energierechner“) sowie die entsprechenden Ansprechpartner im Bistum konsultieren können;
- wir unseren Mietpartnern und Nutzern unserer Gebäude vertragstreu bleiben wollen, dabei allerdings auch die von der Bundesregierung und dem Bistum vorgegeben Änderungen umsetzen werden (etwa hinsichtlich Raumtemperatur) und dazu auch deren Flexibilität einfordern werden, ggf. eine andere Räumlichkeit für ihre Nutzungen zu akzeptieren;
- wir unser Maßnahmenpaket auf Basis der vom Bistum gelieferten Erfahrungswerte des „Energierechners“ final kalibrieren;
- wir mit dem Maßnahmenpaket die vom Bistum in Aussicht gestellte Drittellösung erreichen; d.h. dass es uns mit den nachstehend aufgelisteten Maßnahmen gelingt, die zusätzlichen Energiekosten (zusätzlich im Vergleich zu den durchschnittlichen Energiekosten der Jahre 2019 und 2020) 1. zu einem Drittel durch Verbrauchsminderung einzusparen, 2. zu einem Drittel aus unseren Rücklagen zu finanzieren und 3. zu einem Drittel durch einen Zuschuss vom Bistum zu finanzieren;
- wir davon ausgehen, dass die angestrebten Maßnahmen vom Bistum evaluiert und hinsichtlich ihrer Effektivität zur Erreichung der Drittellösung vorab (d.h. im Oktober) bestätigt werden;
- wir eine Informationskampagne erstellen und über ihre Umsetzung alle Betroffenen umfassend informieren und auf diesem Weg mitnehmen;
- die beiden Gremien Pfarrgemeinderat und Verwaltungsrat sowie insbesondere der PGR-Vorstand (gemeinsam mit dem stellv. Vorsitzenden

des Verwaltungsrates und der Verwaltungsnavigatorin) als Projektgruppe weiter eng auch an diesem Thema zusammenarbeiten, pastorale und haushaltsmäßige Überlegungen in Einklang bringen, die Maßnahmenimplementierung begleiten und ggfs. notwendige Anpassungen auf den Weg bringen und als Ansprechpartner für die Experten aus dem Bistum fungieren.

Daher beschließen der Pfarrgemeinderat und der Verwaltungsrat (in angepasster Form) für Kirchengebäude:

- dass sie an sich geöffnet bleiben sollen - soweit möglich unbeheizt, d.h. mit einer (vom Bistum empfohlenen) Raumtemperatur von 5 Grad - und dass zur Sicherung der Gebäudesubstanz die vom Bistum bereitgestellten Luftfeuchtigkeitsmessgeräte vor Ort eingesetzt und die relative Luftfeuchtigkeit regelmäßig kontrolliert werden;
- dass Kirchortpartnerschaften bzw. kirchortübergreifende Vereinbarungen zur Kirchennutzung nahegelegt werden, wobei sichergestellt werden soll, wenn z.B. eine Kirche geschlossen bleiben soll, dass die entsprechend der Gottesdienstordnung für diesen Kirchort geplanten Gottesdienste zu den vorgesehenen Zeiten in der Partnerkirche gefeiert werden;
- dass Gottesdienste verkürzt, (soweit mit Corona vereinbar) Türen geschlossen, (in den einzelnen Kirchorten) wärmende Decken angeschafft und die Beleuchtung reduziert werden.

Des Weiteren wird beschlossen:

- dass in den Kindertagesstätten entsprechend der gesetzlichen Vorgaben verfahren wird; vor Ort wird geschaut, welche Nutzungsoptionen sich über den reinen KiTa-Betrieb heraus möglicherweise ergeben, z.B. für eine Nutzung durch Gruppen und Gremien oder als Raum für pastorale Besprechungen und Begegnungen;
- dass pro Kommune ein Gemeindezentrum für eine Nutzung entsprechend der gesetzlichen Vorgaben für öffentliche Gebäude (z.B. die Raumtemperatur betreffend) betrieben wird und dass pro Kirchort sichergestellt wird, dass es bei dringendem Bedarf einen Gemeinderaum zur Nutzung für pastorale Zwecke der Pfarrei gibt und vorhandene weitere Gebäude substanzerhaltend winterfest gemacht werden;
- dass der Verwaltungsrat in seiner Zuständigkeit prüft, welche Anpassungen bzw. Erhebungen von Raumnutzungsgebühren erforderlich sind, damit die entstehenden Energiekosten jeweils auf den Mieter-/Nutzer*innen umgelegt werden können, und eruiert, inwieweit die vorgehaltenen Räumlichkeiten etwa auch der evangelischen Kirche oder der Kommune zur Nutzung überlassen werden können (entsprechende Raumbelastungsoptimierungen sind im Pfarrbüro bereits angestoßen);
- dass Gruppen, die Pfarreiräume regelmäßig nutzen (z.B. auf Basis eines Mietvertrages) oder Veranstalter, die Räumlichkeiten temporär nutzen (z.B. für Konzerte) vom jeweiligen Vertragsgeber zeitnah nach finaler Beschlussfassung des Maßnahmenpakets über die Veränderungen der

Raumtemperaturen sowie generell über die neuen Konditionen der Nutzung informiert werden;

- dass (bereits seit dem 12.10.2022) bis auf Weiteres auf Neuvermietungen und anlassbezogene Vermietungen unserer Räume verzichtet werden soll, um die Raumtemperatur und Luftfeuchtigkeit konstant zu halten und um so Schäden am Gebäude zu verhindern;
- dass in Absprache mit dem Team das Zentrale Pfarrbüro auf einen 4-Tagesbetrieb umgestellt und dabei die gesetzlich vorgegebene Mindestraumtemperatur von 19 Grad eingehalten wird. Am Freitag bleibt es geschlossen, anwesende Mitarbeiter*innen gehen nach Absprache mit dem Pfarrer ins Homeoffice, am Freitagvormittag wird die telefonische Erreichbarkeit über das Pfarrbüro in Usingen sichergestellt;
- dass die Aktiven in jedem einzelnen Kirchort dazu aufgerufen sind, mögliche weitergehende Einsparmaßnahmen vor Ort zu prüfen und sinnvolle Maßnahmen unbürokratisch umzusetzen (z.B. Verlegung des Werktagsgottesdienstes in das kleinere Gemeindehaus, Sitzungen in kleineren Räumen/je nach Lage der Pandemie etc.);
- dass bezüglich der konkreten Energieeinsparungen in Kirchen, Gemeinderäumen und Büroräumen unter der Berücksichtigung der vorgenannten Punkte die in der Anlage zu dem Beschluss genannten Nutzungs- und Temperaturregeln gelten. Einsehbar sind diese auf der Homepage, sowie in der Kurzzusammenfassung nach diesem Artikel.

Ein besonderer Dank gilt dem PGR-Vorsitzenden Dr. Manfred Koch und dem stellvertretenden Verwaltungsratsvorsitzenden Ingo Ley für die Vorbereitung der Beschlüsse und die Moderation der Diskussion in den beiden Gremien, damit eine gute Entscheidung herbeigeführt werden konnte.

Pfr. Tobias Blechschmidt

Kurz und knapp: Die Beschlüsse für...

1. Kirchen:

- werden auf einer Raumtemperatur von 5° Celsius gehalten;
- Gottesdienste werden kurz gehalten;
- warme Kleidung und Decken werden empfohlen;
- gründliches Lüften bleibt erforderlich;
- Luftfeuchtigkeit muss zum Offenhalten überwacht werden;
- kein Aufheizen für Einzelveranstaltungen.

2. Gemeindezentren:

- bleiben geöffnet in Schmitten, Wehrheim, Neu-Anspach, Usingen und Grävenwiesbach;
- werden von der gesamten Kommune genutzt;
- Raumtemperatur zwischen 12°C und 19°C;
- Flure und Toiletten bleiben unbeheizt;
- Raumplanung für die gesamte Kommune;
- grundsätzlich keine externen Vermietungen;



- in absoluten Ausnahmefällen für pastoral dringend notwendige Zwecke im Einzelfall ein Gemeinderaum am Kirchort zur Verfügung;
- Kindergärten können nach Konzept der Einrichtung als Veranstaltungsraum mit genutzt werden.

3. Pfarrbüros:

- bleiben geöffnet in Niederreifenberg, Schmitten, Wehrheim, Neu-Anspach, Pfaffenwiesbach, Usingen und Grävenwiesbach;
- können für Besprechungen und kleine Zusammenkünfte mitbenutzt werden;
- Raumtemperatur: maximal 19 Grad. Flure und Toiletten unbeheizt;
- Zentrales Pfarrbüro Neu-Anspach geöffnet von Montag bis Donnerstag (freitags nur Telefonumschaltung).

Treffpunkt Wohnen: „Wohnen für Hilfe – Generationsübergreifende Wohnpartnerschaften“



Das Thema "Wohnen" - im Zusammenhang mit dem Immobilienmarkt und dem demografischen Wandel - ist für viele Menschen eine Herausforderung. Einerseits gibt es zu große, nicht altersgerechte Häuser, andererseits fehlt Wohnraum für Familien oder Alleinstehende. Der DRK Kreisverband Hochtaunus e.V. bietet das generationsübergreifende Projekt „Wohnen für Hilfe“ an.

Mitte Oktober fand ein Treffen in Sankt Marien Neu-Anspach statt, indem Frau Kathrin Kiefer (Fachbereichsleitung Kinder, Jugend, Familie und Senioren) das Projekt „Wohnen für Hilfe“ vorstellte. Wer Interesse an dem Thema hat, kann sich gerne an Pia Aporta, Mitarbeiterin im Pastoralteam (✉ p.aporta@franziskus-klara.de), oder Ute Lehnhoff, Sozialraumorientierung Usinger Land (✉ lehnhoff@caritas-hochtaunus.de), wenden.

Energie sparen, aber wie? - digitaler Abend zu einem brennenden Thema

Draußen wird es kühler, die Temperaturen gehen in den Keller und das Sonnenlicht fällt nur selten durchs Fenster. Gleichzeitig steigen die Kosten für Strom und Energie. Neben Nachhaltigkeitsaspekten erhält Energiesparen dadurch auch aus rein kostentechnischen Gründen eine neue Dringlichkeit. Mit Christian Müller und Antonio Lopez-Rodriguez vom Caritasverband Frankfurt e.V. haben wir zwei Experten eingeladen, die über Energiesparmöglichkeiten beim Heizen und Lüften, der Warmwasserversorgung, dem Wasserverbrauch oder dem Betrieb elektrischer Geräte informieren und Ihnen Rede und Antwort stehen. Mit welchem Schwerpunkt die einzelnen Themen besprochen werden sollen, entscheiden die Teilnehmenden zu Beginn der Veranstaltung gemeinsam. Sie erhalten an diesem Abend Tipps, die sie sofort umsetzen können.

Termin: DO 03.11., 19.30-21.00 Uhr, digital, kostenfrei; Kontakt: Ute Lehnhoff, Sozialraumorientierung Usinger Land (✉ lehnhoff@caritas-hochtaunus.de).

Energie sparen, aber wie? - digitaler Abend zu einem brennenden Thema

Draußen wird es kühler, die Temperaturen gehen in den Keller und das Sonnenlicht fällt nur selten durchs Fenster. Gleichzeitig steigen die Kosten für Strom und Energie. Neben Nachhaltigkeitsaspekten erhält Energiesparen dadurch auch aus rein kostentechnischen Gründen eine neue Dringlichkeit. Mit Christian Müller und Antonio Lopez-Rodriguez vom Caritasverband Frankfurt e.V. haben wir zwei Experten eingeladen, die über Energiesparmöglichkeiten beim Heizen und Lüften, der Warmwasserversorgung, dem Wasserverbrauch oder dem Betrieb elektrischer Geräte informieren und Ihnen Rede und Antwort stehen. Mit welchem Schwerpunkt die einzelnen Themen besprochen werden sollen, entscheiden die Teilnehmenden zu Beginn der Veranstaltung gemeinsam. Sie erhalten an diesem Abend Tipps, die sie sofort umsetzen können.

Termin: DO 03.11., 19.30-21.00 Uhr, digital, kostenfrei; Kontakt: Ute Lehnhoff, Sozialraumorientierung Usinger Land (✉ lehnhoff@caritas-hochtaunus.de).

Abend der Versöhnung – ein etwas anderer Bußgottesdienst in St. Marien

Heiliger Martin! Heilige Martina! Heiliger DU? Heilige ICH?

Am FR 11.11. in der Zeit zwischen 18.00 und 21.00 Uhr laden kreative und meditative Stationen in der Kirche St. Marien in Neu-Anspach dazu ein: mit Impulsen mein Leben anschauen — mit Gott ins Gespräch kommen — mich versöhnen lassen. Die Kirche ist geöffnet; Sie starten Ihren persönlichen Versöhnungsweg zu der für Sie passenden Uhrzeit.

Joachim Pauli und Monika Korten

☺ **Kommunionkurs 2023**

Die Vorbereitung auf die Erstkommunion 2023 hat begonnen: Im November feiern wir an vier Orten einen Startgottesdienst: „Mit dem Kreuzzeichen beginnen und enden“. Dann gilt es, im Dunklen mit der Taschenlampe die eigene Kirche zu entdecken – eine ganz neue Erfahrung, im Lichtkegel so manches neu und anders zu sehen. Stationen in den Kirchen im Advent laden im Dezember dazu ein, als Familie einen Adventweg zu gehen. Den Familien der Kommunionkinder wünschen wir eine gute Zeit der Vorbereitung, in der spürbar wird: Gott lädt uns alle ein!

Monika Korten

St. Marien, Neu-Anspach

Kolping Mitteilungen der Kolpingsfamilie

Einkehrtag am SA 19.11., von 10.00 bis 16.00 Uhr

Bei diesem Einkehrtag im kath. Gemeindezentrum St. Marien Neu-Anspach soll Zeit sein, sich intensiv mit dem Klimawandel und seiner Bedeutung für uns als Christen zu beschäftigen. Bitte beachten sie hierzu den Flyer im Schriftenstand.

Anmeldung bitte bis FR 11.11. im Zentralen Pfarrbüro (☎ 06081-587660).



Paco Gottesdienst mit Besuch aus Manila

Am SO 11.09. nahmen Familie Rischmüller sowie Monsignore Rolly aus der Kirchengemeinde Paco am Gottesdienst in Neu-Anspach teil.

Herr Rischmüller berichtete über die aktuelle Lage in unserem Projektgebiet in Paco, einem Stadtteil von Manila/Philippinen: Es gibt sehr große Gegensätze und Herausforderungen auf den Philippinen - auf der einen Seite elegante

Finanzdistrikte, unendliche Traumstrände und reizvolle Landschaften, auf der anderen Seite überfüllte Armenviertel, hohe Kriminalität und heftige, lebensbedrohliche Stürme mit Starkregenfällen. ►



Corona hat die Philippinen deutlich härter getroffen als Deutschland, es wurde ein strikter und langer Lockdown verhängt. Das „Einkommen“ der Menschen, die sich mit Gelegenheitsjobs, Handlangerdiensten, Müllverwertung etc. über Wasser halten, ist unter Corona-Bedingungen stark eingebrochen, so dass es oft nicht mehr für Essen reicht. Hunger und Obdachlosigkeit haben stark zugenommen. Lebensmittelausgaben waren in dieser Zeit die wichtigste Maßnahme, die wir leisten konnten. Monsignore Rolly und sein Team haben eine Nothilfe organisiert, damit die Menschen diese schwierige Lage überstehen. Auch Schulen und Kindergärten blieben zu - Homeschooling war für die ärmeren Kinder unmöglich. Im Juli konnten wir endlich die Kindergärten wieder öffnen und auch die Berufsausbildung weiterführen...

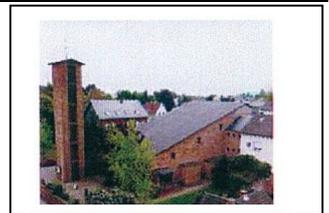
Monsignore Rolly wird von Paco turnusmäßig in eine andere Provinz versetzt. Er bedankte sich sehr herzlich für die langjährige Unterstützung aus unseren beiden Kirchorten und bittet uns, die gemeinsame Arbeit mit seinem Nachfolger weiter zu führen. Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie die Bildung und Ausbildung von Kindern ärmster Familien und damit letztlich die Voraussetzung zur Erzielung eines regelmäßigen Einkommens – Voraussetzung für ein selbstbestimmtes Leben in Arbeit und Würde. Vielen Dank!

Bankverbindung: Treuhandkonto L. Rischmüller, Sparda-Bank Frankfurt, IBAN: DE84 5009 0500 0000 5320 10, Verwendungszweck: Paco-Projekt.

St. Laurentius, Usingen

Jubiläum bei der Weihnachts-Wunschzettel-Aktion

Bereits zum 10. Mal organisiert Nadine Schmidt aus Usingen die Wunschzettelaktion, bei der es darum geht, bedürftigen Kindern "aus der Nachbarschaft" eine Freude zu machen. Alle Kinder bis 14 Jahre, deren Familien in der Lebensmittelausgabe „Aufgetischt in Usingen“ angemeldet sind, dürfen einen Wunschzettel ausfüllen. Jeder, der gerne einen solchen Wunsch erfüllen möchten, kann sich ab dem 07.11.2022 in den teilnehmenden Geschäften (Amts-Apotheke und Meyer Optik in Usingen sowie Frisurenstudio Kandler in Eschbach) einen Wunschzettel aussuchen. Alle wichtigen Informationen, sowie auch die Kontaktdaten von Frau Schmidt liegen jedem Wunschzettel natürlich bei. Strahlende Kinderaugen gibt es dann wieder bei den Lebensmittelausgaben kurz vor Weihnachten.



Jahrestreffen des Caritas-Helferkreises St. Laurentius

Am MI 16.11. um 19.00 Uhr findet das nächste Treffen unserer Gemeindec Caritas im Gemeindehaus St. Josef statt. Wir wollen schauen, was sich getan hat, und für die nächste Zeit planen. Gemeindemitglieder, die sich über die Aufgaben des Helferkreises informieren möchten, sind herzlich eingeladen.

Diana Müller-Frotz

Gräbersegnung: SO 06.11., 15.00 Uhr. Wie auch in den letzten Jahren möchten die Mitglieder der Legio Mariens wieder kostenlos Grablichter an die Besucher*innen verteilen, um sie auf den verwaisten Gräbern mit einem kurzen Gebet aufzustellen.



Der Eine-Welt-Laden von St. Laurentius Usingen freut sich auf Ihren Besuch!

!! Jeden Sonntag vor und nach der Messe geöffnet !!
In der Unterkirche von St. Laurentius - Zugang vom Schlagweg

Kirchen-Café: Tee + Kaffee + Saft + Wasser + Gespräche
<http://www.eine-welt-laden-usingen.de>



Förderkreis St. Laurentius Usingen e.V.

Werden Sie Mitglied und unterstützen Sie durch Ihren jährlichen Mitgliedsbeitrag Ihren Kirchort Usingen!

E-Mail: foerderkreis@kath-usingen.de

<http://foerderkreis.kath-usingen.de>

St. Michael, Wehrheim

SeniorInnen-Nachmittag im November

Recht herzlich laden wir Sie am DO 03.11. zu Kaffee und Kuchen um 15.00 Uhr ins kath. Gemeindehaus ein. Pfarrer Tobias Blechschmidt wird unser Gast an diesem Nachmittag sein. Wer abgeholt werden möchte, melde sich bitte bei Gisela Körber (☎ 59817). Es freut sich auf Ihren Besuch das Caritas-Team, Wehrheim.

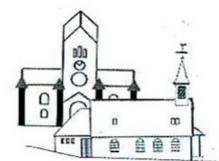


Zum Bericht „Paco-Gottesdienst mit Besuch aus Manila“ vgl. St. Marien NA.

St. Georg, Pfaffenwiesbach/Friedrichsthal

Das Portrait – Wussten Sie schon...?

... wie im letzten Jahr haben Sie auch wieder die Möglichkeit, sich in der Pfaffenwiesbacher Kirche durch das Küsterteam wieder eine von den kircheneigenen Decken zuweisen zu lassen (oder sich von zu Hause eine Decke mitzubringen) und diese auf einer der derzeit unbesetzten Bänke (wegen Corona bitte unbedingt mit einem Namenszettel!) zu deponieren. Bitte helfen Sie auch so Ihrer Kirchengemeinde, Energiekosten zu senken und (auch finanziell) gut über Herbst und Winter zu kommen. Vielen Dank (auch für Ihr Verständnis)!



Förderverein St. Georgskirche. Derzeit läuft die Prüfung bei einem Notar, ob unser Förderverein in das Vereinsregister aufgenommen werden kann; erst dann besteht auch die Möglichkeit, eine Bankverbindung einzurichten. Aktuelle Informationen sowie Beitrittsformulare (sobald sie verfügbar sind) finden Sie unter dem Link <https://pfaffenwiesbach.franziskus-klara.de/beitrag/foerderverein-st-georgskirche-pfaffenwiesbach-ev/> und an den Zeitschriftenständen.

🎵 Kirchenmusik in der St. Georgskirche Pfaffenwiesbach

- Lobpreismessen: DI 01.11. (Allerheiligen) und 22.11. (Hl. Caecilia – Patronin der Kirchenmusik);
- Klang-OASEn: FR 04.11. („Das letzte Wort heißt LEBEN“ – Impuls: Offb 21,4) und FR 02.12. („ADVENT ist und wird sein“ – Impuls: Mk 13,26); jeweils 19.40 – 20.00 Uhr (Einlass ab 19.30 Uhr). Kontakt für eine Aufnahme in den OASEn-Verteiler: elmar.feitenhansl@t-online.de.

😊 Familien und FamilienNetzWerk St. Georg (FNW)

- St. Martin (11.11.): 17.00 Uhr, Martinsgottesdienst mit Schattenspiel (jedoch nur für die Vorschulkinder) in der Georgskirche; anschließend (ab 17.30 Uhr) Laternenumzug ab der Kirche für alle Interessierten;
- Aktion „familienfreundliche Kirche“: In der Georgskirche gibt es unter der Orgelempore einen ausgewiesenen Spielbereich für (Klein-)Kinder, der gerade während der Gottesdienste ausgiebig genutzt werden darf. Familien (mit Kindern) sind uns gerade auch in unseren Gottesdiensten jederzeit herzlich willkommen!
- Kontakte für eine Aufnahme in den Email-Verteiler des FamilienNetzWerks: bock.wehrheim@freenet.de oder elmar.feitenhansl@t-online.de.

Weitere Veranstaltungen:

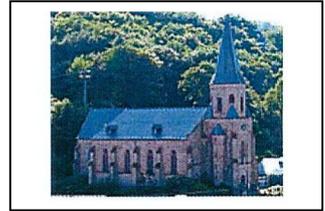
- Frauentreff: MO 07.11., gemeinsam Plätzchen backen (die genaue Zeit und der Ort werden noch bekanntgegeben);
- Ortsausschuss-Sitzung: DI 29.11., Schwerpunktthema: „Pastoral in/nach Corona“; Uhrzeit und Ort werden noch bekannt gegeben;
- Ökum. Seniorentreff / Frauengruppe: MI 30.11., 15.00 Uhr, Adventfeier (Ort wird noch bekanntgegeben).

SCHLUSSLICHT: Falls Sie alters- oder krankheitsbedingt nicht mehr zum Samstagsgottesdienst kommen können, können Sie sich gerne an unserer Gebetsinitiative beteiligen und samstags um 18.30 Uhr (zum Gebetsläuten) mit der Gottesdienstgemeinde zusammen beten.

Impulse für das gemeinsame Gebet finden Sie über den Link <https://pfaffenwiesbach.franziskus-klara.de/beitrag/gebetsinitiative/> oder die Pfarrbrief-Beilage.

St. Johannes d.T., Kransberg

Gottesdienstzeiten: Hl. Messe am SO 06.11., 11.15 Uhr (anschl. – um 12.15 Uhr - Gräbersegnung auf dem Friedhof) und SO 20.11., 11.15 Uhr; Abendgottesdienst am SO 13.11. und 27.11., jeweils um 18.00 Uhr; dienstags laden wir herzlich in die Pfaffenwiesbacher Kirche i.d.R. zur Feier der Hl. Messe ein.



St. Pankratius, Wernborn

Gräbersegnung/Friedhofsgang: SO 06.11., 10.00 Uhr.

Falls es möglich ist, wird der Ortsausschuss anschließend kurzfristig zum Kaffeetrinken einladen.

♫ **„Stille Stunde“:** Herzliche Einladung zur adventlichen Stunde des Musikvereins Wernborn - Usinger Land e.V. in die katholische Kirche St. Pankratius. Die Musiker*innen laden zur Einstimmung in den Advent zu besinnlicher Musik ein.

Termine: SO 27.11. (1. Advent), 16.00 Uhr, und DI 29.11., 20.00 Uhr.

Aufgrund der Coronapandemie gelten die zu diesem Zeitpunkt gültigen Vorschriften. Ferner werden die Besucher*innen gebeten, sich warm anzuziehen. Eine wärmende Decke kann gerne mitgebracht werden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Roratemessen in St. Pankratius am DI 29.11., 06.12., 13.12. und 20.12.; Beginn jeweils 6.30 Uhr.

Kolping Mitteilungen der Kolpingsfamilie

- **Senior*innen:** MI 09.11., 15.00 Uhr, Treffpunkt Pfarrheim. Die Wernborner Senior*innen sind herzlich zu einer Tischmesse ins Pfarrheim eingeladen. Anschließend Austausch und kleiner Imbiss. Für den Fahrdienst bitte P. Zinke (☎ 06081-576154) anrufen.
- **Frauen:** DI 08.11. und 22.11., jeweils ab 14.00 Uhr, Frauengruppe Handarbeiten und Spiele.
- **Wanderung der Karnevalsabteilung:** SA 12.11., 14.00 Uhr, ab Kirche Wernborn nach Fauerbach, Anmeldung an das Leitungsteam KCA.

St. Konrad v.P., Grävenwiesbach

Kirchweihfest. St. Konrad feiert am SA 12.11. im Festgottesdienst um 18.00 Uhr mit Pfr. Tobias Blechschmidt den Jahrestag der Weihe der Kirche. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich zu froher Begegnung eingeladen. Herzlich willkommen.



Volkstrauertag. Am SO 13.11. wird um 10.00 Uhr in einem ökumenischen Gottesdienst in der evangelischen Kirche der Toten der beiden Weltkriege gedacht und für den Frieden heute gebetet.

Ukraine-Café. Jede Woche Donnerstag laden die evangelische und die katholische Kirchengemeinde ins Begegnungscafé mit ukrainischen Flüchtlingen ein. Ort des Miteinanders ist die Mensa der Wiesbachschule. Informationen über das Netzwerk „Grävenwiesbach hilft“ findet man auf <https://wiesbachschule.de/graevenwiesbach-hilft/>

Friedensgebet. Alle zwei Wochen freitags um 18.30 Uhr beten evangelische und katholische Christen in Grävenwiesbach für den Frieden in der Ukraine und in der Welt. Das Friedensgebet ist abwechselnd in der evangelischen Kirche oder im katholischen Pfarrsaal.

Seniorengruppe UHU

Im Januar 2008 startete ein neues Projekt in St. Konrad: der Seniorentreff „UHU“. Einmal im Monat kamen vor allem Seniorinnen zu einem Nachmittag zusammen, den man gemeinschaftlich und inhaltlich gestaltete. Die Initiative ging von Helga Wolfermann aus, unterstützt wurde sie vor allem durch Karin Kraus. Darüber hinaus brachte sie sich in den PGR ein und später in den Ortsausschuss.

Karin Kraus starb im Jahre 2022. Nun ist auch Helga Wolfermann gestorben; ihr Leben hier auf dieser Erde vollendete sich am 22. August. Wir danken unserer Schwester Helga für ihr Engagement und ihren frohen und Mut machenden Glauben. Der Herr schenke ihr himmlische Freude in seiner ewigen Gegenwart! Darüber, wie es nun mit den UHUs weitergehen kann, macht sich der Ortsausschuss im Moment Gedanken; wir hoffen, dass wir in der Adventszeit zu einem Treffen einladen können.

Andacht zum Beginn des Advents. Vor fünf Jahren versammelten sich katholische und evangelische Christen zum ersten Mal vor dem Rathaus, um gemeinsam in den Advent zu starten. So hielten wir es auch in 2018 und 2019, doch dann kam Corona... In diesem Jahr wollen wir die gute Tradition fortsetzen, dazu laden wir am SA 26.11. um 17.00 Uhr vor das Rathaus ein – zu Begegnung und Gespräch, zum Singen und Beten. Wer seinen Adventskranz segnen lassen möchte, darf ihn gerne mitbringen!

Hauskommunion. In der Regel am ersten Dienstag im Monat besucht Diakon Joachim Pauli die Menschen in unserer Gemeinde, die nicht mehr zur Kirche kommen können. Wenn Sie möchten, dass Herr Pauli zu Ihnen kommt, rufen Sie doch bitte unser Pfarrbüro (☎ 06081-5876650) oder Joachim Pauli direkt (☎ 0177-7591017) an. November-Termin: DI 08.11., ab 15.00 Uhr.

+ Nachruf +

Im Alter von 89 Jahren hat der gute Gott Frau

Helga Wolfermann

aus dem Kirchort St. Konrad in Grävenwiesbach zu sich gerufen.

Helga Wolfermann hat sich aus tiefer Überzeugung und mit viel Glaubenskraft für die Mitmenschen und im Kirchort Sankt Konrad in Grävenwiesbach eingebracht. Besonders lagen ihr in den letzten Jahren die Senioren am Herzen. Sie war zuständig für die UHU – Gruppe, organisierte die Treffen, Glaubenskurse und Rosenkranzandachten, unterstützte die Sternsinger und bereicherte mit ihrem Engagement das Gemeindeleben in Grävenwiesbach.

Der schnelle Tod kam überraschend. Helga Wolfermann hatte, trotz ihres Alters, noch viele Pläne vor Augen. Wir werden sie hier auf Erden vermissen sind uns aber sicher, dass ihr tiefer Glaube sie ganz nahe zu ihrem bereits verstorbenen Ehemann Konrad und zum guten Gott gebracht hat.

Kirchort Sankt Konrad in Grävenwiesbach

Keine Lebensmittelsammlung für Rumänische Kinder

Die traditionelle Lebensmittelsammlung „1 Kilo für rumänische Heimkinder“ findet auch in diesem Jahr nicht statt. Staatliche Verordnungen, die hohen Transportkosten und die begrenzte Verfügbarkeit von Lebensmitteln führen dazu, dass der Verein zur Unterstützung bedürftiger Kinder in Rumänien die Aktion absagen musste. Stattdessen hilft der Verein die Kindereinrichtungen mit finanziellen Mitteln direkt vor Ort.

Wer auch in diesem Jahr helfen möchte, kann sich bis zum 15. Januar bei Winfried Book (☎ 06086-1606) melden oder eine Spende direkt an den Verein zur Unterstützung hilfsbedürftiger Kinder in Rumänien (Konto: Volksbank Hunsrück, IBAN: DE37 5606 1472 0008 0007 69) überweisen. Herzlichen Dank allen, die den Kindern in dieser besonderen Zeit auch auf diese Weise helfen.

St. Georg, Oberreifenberg

Erntedankgottesdienst in Oberreifenberg

Am 2. Oktober haben wir in Oberreifenberg einen wunderschönen Gottesdienst mit Segnung der Erntegaben gefeiert, an dem der Kindergarten beteiligt war. Die Kinder brachten ihre gut gefüllten Körbchen zum Altar, sprachen die Fürbitten auswendig, halfen Pfarrer Blechschmidt bei der Gabenbereitung und standen später zum Vater Unser mit ihm im Halbkreis um den Altar. ►



Die Kollekte an diesem Tag war für den eigenen Kirchort bestimmt. Es kamen € 146,00 zusammen, die für die Aufstockung und Ausbesserung der Sternsingerkleidung gedacht sind. Herzlichen Dank allen Spendern!
Am SO 27.11. (1. Advent) ist die Kollekte nochmals für diesen Zweck bestimmt.
Ulla Sieweke

Deutsche Messe von Franz Schubert

Am SO 13.11. um 11.00 Uhr wird die Deutsche Messe von Franz Schubert in der Sonntagsmesse gesungen. Herzliche Einladung.



© Marie-Christin Wallmeyer. In: Pfarrbriefservice.de

„Er wird alle Tränen von ihren Augen abwischen:
Der Tod wird nicht mehr sein,
keine Trauer,
keine Klage,
keine Mühsal.
Denn was früher war, ist vergangen...“

(Offb. 21,4)

Unsere Gottesdienste vom 01.11. bis zum 30.11.2022

Bitte den grundlegenden Corona-Basischutz (Abstand halten, Handhygiene, [freiwilliges] Maske tragen) in unseren Gottesdiensten beachten.

Die Abkürzung „VP“ bedeutet „Vertretungspriester“.

Kurzfristige Änderungen vorbehalten.

Dienstag, 1. November, Allerheiligen

Selig seid ihr...

Kollekte für die Pfarrgemeinde

07.00 Uhr	Wehrheim	Laudes
17.50 Uhr	Pfaffenwiesbach	Angelus- und Rosenkranzgebet
18.00 Uhr	Wernborn	Rosenkranzgebet
18.30 Uhr	Pfaffenwiesbach	♫ Eucharistiefeier mit Akzent - musikalisch (LT/SH)
18.30 Uhr	Oberreifenberg	Heilige Messe (TB)
18.30 Uhr	Wernborn	Heilige Messe (RJ)

Mittwoch, 2. November, Allerseelen

15.30 Uhr	Usingen	Hl. Messe in der <u>Usinger-Senioren-Adresse</u> (LT)
16.45 Uhr	Usingen	Eucharistische Anbetung
18.00 Uhr	Niederreifenberg	Heilige Messe (LT)
18.30 Uhr	Wehrheim	Heilige Messe (TB)

Donnerstag, 3. November, Hl. Hubert, Bischof, hl. Pirmin, Abtbischof, hl. Martin von Porres, Ordensmann

16.00 Uhr	Schmitten	Hl. Messe im Seniorenheim <u>AGO Arnoldshain</u> (RJ)
17.50 Uhr	Neu-Anspach	Rosenkranzgebet
18.30 Uhr	Neu-Anspach	Heilige Messe (TB)
18.30 Uhr	Grävenwiesbach	Heilige Messe (LT)

Freitag, 4. November, Hl. Karl Borromäus, Bischof von Mailand, Kirchenpatron Schmitten

17.15 Uhr	Usingen	Rosenkranzgebet
18.00 Uhr	Usingen	Heilige Messe (LT)
18.30 Uhr	Friedrichsthal	Heilige Messe (TB)
18.30 Uhr	Grävenwiesbach	Friedensandacht
18.30 Uhr	Schmitten	Weiltalgottesdienst (RJ)
19.40 Uhr	Pfaffenwiesbach	♫ Die Klang-OASE - meditative Orgelvesper "Das letzte Wort heißt LEBEN" (Impuls: Offb 21,4)

Samstag, 5. November, Samstag der 31. Woche im Jahreskreis

11.00 Uhr	Usingen	Beichte und Gespräch
-----------	----------------	----------------------

- 14.00 Uhr **Friedrichsthal** Gräbersegnung auf dem Friedhof (JP)
 15.00 Uhr **Pfaffenwiesbach** Gräbersegnung (JP) - Beginn in der Kirche
 17.00 Uhr **Niederreifenberg** Vorabendmesse (RJ)
 18.00 Uhr **Wernborn** Vorabendmesse (LT)
 18.30 Uhr **Pfaffenwiesbach** Vorabendmesse mit Gemeindegebet (TB)

Sonntag, 6. November, Hl. Leonhard, Einsiedler von Limoges

Die Zukunft des Lebens

Kollekte für die Pfarrgemeinde

- 09.30 Uhr **Wehrheim** Heilige Messe (TB)
 09.30 Uhr **Grävenwiesbach** Heilige Messe (LT)
 10.00 Uhr **Wernborn** Gräbersegnung auf dem Friedhof (JP)
 11.00 Uhr **Neu-Anspach** Heilige Messe (RJ)
 11.00 Uhr **Usingen** Heilige Messe (LT)
 11.15 Uhr **Kransberg** Heilige Messe (TB)
 11.15 Uhr **Grävenwiesbach** Gräbersegnung auf dem Friedhof (JP)
 12.30 Uhr **Kransberg** Gräbersegnung auf dem Friedhof (TB)
 14.00 Uhr **Neu-Anspach** Gräbersegnung auf dem Friedhof Westerfeld (SH)
 14.00 Uhr **Niederreifenberg** Gräbersegnung auf dem Neuen Friedhof (RJ)
 14.00 Uhr **Seelenberg** Gräbersegnung auf dem Friedhof (JP)
 15.00 Uhr **Usingen** Gräbersegnung auf dem Friedhof (LT)
 15.00 Uhr **Oberreifenberg** Gräbersegnung auf dem Friedhof (RJ)
 15.00 Uhr **Schmitten** Gräbersegnung auf dem Friedhof (JP)
 15.00 Uhr **Wehrheim** Gräbersegnung auf dem Friedhof (TB)
 18.00 Uhr **Schmitten** Abendmesse zum Patrozinium (RJ)

Montag, 7. November, Hl. Willibrord, Bischof von Utrecht, Glaubensbote

- 17.30 Uhr **Pfaffenwiesbach** Eucharistische Anbetung
 18.30 Uhr **Oberreifenberg** Friedensgebet

Dienstag, 8. November, Dienstag der 32. Woche im Jahreskreis

- 17.50 Uhr **Pfaffenwiesbach** Angelus- und Rosenkranzgebet
 18.30 Uhr **Pfaffenwiesbach** Eucharistiefeier mit Akzent - still (RJ)

Die Hl. Messe in Wernborn wird am 09.11. als Tischmesse gefeiert.

Mittwoch, 9. November, Weihetag der Lateranbasilika

- 15.00 Uhr **Wernborn** Tischmesse im Pfarrheim (TB)
 16.45 Uhr **Usingen** Eucharistische Anbetung
 18.00 Uhr **Niederreifenberg** Heilige Messe (LT)
 18.30 Uhr **Wehrheim** Heilige Messe (RJ)

Donnerstag, 10. November, Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer

17.50 Uhr Neu-Anspach	Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Neu-Anspach	Heilige Messe (LT)
18.30 Uhr Grävenwiesbach	Heilige Messe (TB)

Freitag, 11. November, Hl. Martin, Bischof von Tours

17.00 Uhr Pfaffenwiesbach	☺ Ökum. Martinsgottesdienst mit Schattenspiel (nur für die Vorschulkinder), um 17.30 Uhr Laternenumzug (von der Kirche aus) für alle
17.00 Uhr Wehrheim	☺ Ökum. Martinsgottesdienst in der <u>ev. Kirche</u> , anschl. Laternenumzug und Martinsfeuer
17.00 Uhr Wernborn	☺ St. Martinsfeier mit anschl. Martinsumzug
17.15 Uhr Usingen	Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Neu-Anspach	Abend der Versöhnung (MK)
18.00 Uhr Usingen	Heilige Messe (LT)
18.30 Uhr Friedrichsthal	Heilige Messe (RJ)

Samstag, 12. November, Hl. Josaphat, Bischof von Polozk in Weißrussland, Märtyrer

11.00 Uhr Usingen	Beichte und Gespräch
18.00 Uhr Wernborn	Vorabendmesse (LT)
18.00 Uhr Grävenwiesbach	Vorabendmesse - Kirchweihgottesdienst (TB)
18.30 Uhr Pfaffenwiesbach	Vorabendmesse mit Gemeindegebet (RJ)

Sonntag, 13. November, Sonntag der 33. Woche im Jahreskreis

Gottvertrauen

Kollekte für die Kath. Öffentl. Bücherei der Pfarrei

09.00 Uhr Seelenberg	Heilige Messe (LT)
09.30 Uhr Wehrheim	Heilige Messe (RJ)
10.00 Uhr Grävenwiesbach	Ökum. Gottesdienst zum Volkstrauertag in der <u>ev. Kirche</u> (JP)
11.00 Uhr Neu-Anspach	Heilige Messe (RJ)
11.00 Uhr Oberreifenberg	Heilige Messe (LT), 🎵 <i>Deutsche Messe (F. Schubert)</i>
11.00 Uhr Usingen	Heilige Messe (TB)
18.00 Uhr Kransberg	Abendgottesdienst
18.00 Uhr Schmitten	Abendmesse (TB)

Montag, 14. November, Montag der 33. Woche im Jahreskreis

17.30 Uhr Pfaffenwiesbach	Eucharistische Anbetung
18.30 Uhr Oberreifenberg	Friedensgebet

**Dienstag, 15. November, Hl. Albert der Große, Ordensmann,
Kirchenlehrer, Bischof, Hl. Leopold**

- 17.50 Uhr **Pfaffenwiesbach** Angelus- und Rosenkranzgebet
18.00 Uhr **Wernborn** Rosenkranzgebet
18.00 Uhr **Neu-Anspach** Heilige Messe in der ev. Kirche Hausen (TB)
18.30 Uhr **Pfaffenwiesbach** Eucharistiefeyer mit Akzent - still (LT)
18.30 Uhr **Wernborn** Heilige Messe (RJ)

Mittwoch, 16. November, Hl. Margareta, Königin von Schottland

- 16.15 Uhr **Usingen** Heilige Messe im Kortheuerhaus (LT)
16.45 Uhr **Usingen** Eucharistische Anbetung
17.30 Uhr **Usingen** Rosenkranzgebet für ungeborene Kinder
18.00 Uhr **Niederreifenberg** Heilige Messe (RJ)
18.30 Uhr **Wehrheim** Heilige Messe (TB)

Donnerstag, 17. November, Hl. Gertrud von Helfta, Ordensfrau, Mystikerin

- 06.00 Uhr **Niederreifenberg** Frühschicht, anschl. gemeinsames Frühstück
17.50 Uhr **Neu-Anspach** Rosenkranzgebet
18.30 Uhr **Neu-Anspach** Heilige Messe (TB)
18.30 Uhr **Grävenwiesbach** Heilige Messe (LT)

Freitag, 18. November, Weihetag der Basiliken St. Peter und Paul zu Rom

- 17.15 Uhr **Usingen** Rosenkranzgebet
18.00 Uhr **Usingen** Heilige Messe (RJ)
18.30 Uhr **Friedrichsthal** Heilige Messe (LT)
18.30 Uhr **Grävenwiesbach** Friedensandacht in der ev. Kirche

Samstag, 19. November, Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen

- 11.00 Uhr **Usingen** Beichte und Gespräch
17.00 Uhr **Niederreifenberg** Vorabendmesse (TB)
18.00 Uhr **Wernborn** Wort-Gottes-Feier (SH)
18.30 Uhr **Pfaffenwiesbach** Vorabendmesse mit Gemeindegebet (RJ)

Sonntag, 20. November, Christkönig

Der „Kyrios“ – mit DIR zum WIR *Kollekte für die Aufgaben der Diaspora*

- 09.00 Uhr **Seelenberg** Heilige Messe (TB)
09.30 Uhr **Wehrheim** Heilige Messe (LT), ☺ begleitender Kinderwort-gottesdienst im Gemeindehaus
09.30 Uhr **Grävenwiesbach** Heilige Messe (RJ)
11.00 Uhr **Neu-Anspach** Heilige Messe (TB)

- | | |
|---------------------------------|---|
| 11.00 Uhr Oberreifenberg | Wort-Gottes-Feier (Sieweke/Schwarz) |
| 11.00 Uhr Usingen | Heilige Messe (RJ) |
| 11.15 Uhr Kransberg | Heilige Messe (LT) |
| 18.00 Uhr Schmitten | Abendmesse (LT) |
| 18.30 Uhr Neu-Anspach | Eröffnungsgottesdienst Firmkurs 2022-23 (TB/JP) |

Montag, 21. November, Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

- | | |
|----------------------------------|-------------------------|
| 17.30 Uhr Pfaffenwiesbach | Eucharistische Anbetung |
| 18.30 Uhr Oberreifenberg | Friedensgebet |

Dienstag, 22. November, Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom, Patronin der Kirchenmusik

- | | |
|----------------------------------|--|
| 17.50 Uhr Pfaffenwiesbach | Angelus- und Rosenkranzgebet |
| 18.00 Uhr Wernborn | Rosenkranzgebet |
| 18.30 Uhr Pfaffenwiesbach | Eucharistiefeyer mit Akzent - musikalisch (LT) |
| 18.30 Uhr Wernborn | Heilige Messe (TB) |

Mittwoch, 23. November, Hl. Kolumban, Abt, Glaubensbote, hl. Klemens I, Papst, Märtyrer

- | | |
|-----------------------------------|-------------------------|
| 16.45 Uhr Usingen | Eucharistische Anbetung |
| 18.00 Uhr Niederreifenberg | Heilige Messe (TB) |
| 18.30 Uhr Wehrheim | Heilige Messe (LT) |

Donnerstag, 24. November, Hl. Andreas Dung-Lac, Priester, und Gefährten, Märtyrer in Vietnam

- | | |
|---------------------------------|--------------------|
| 17.50 Uhr Neu-Anspach | Rosenkranzgebet |
| 18.30 Uhr Neu-Anspach | Heilige Messe (LT) |
| 18.30 Uhr Grävenwiesbach | Heilige Messe (TB) |

Freitag, 25. November, Hl. Katharina von Alexandrien, Jungfrau, Märtyrin

- | | |
|---------------------------------|--------------------|
| 17.15 Uhr Usingen | Rosenkranzgebet |
| 18.00 Uhr Usingen | Heilige Messe (LT) |
| 18.30 Uhr Friedrichsthal | Heilige Messe (TB) |

Samstag, 26. November, Hl. Konrad u. hl. Gebhard, Bischöfe v. Konstanz

- | | |
|----------------------------------|---|
| 11.00 Uhr Usingen | Beichte und Gespräch |
| 11.00 Uhr Wehrheim | Wort-Gottes-Feier zur Goldhochzeit (JP) |
| 17.00 Uhr Grävenwiesbach | Adventsandacht vor dem <u>Rathaus</u> |
| 18.00 Uhr Wernborn | Vorabendmesse (TB/SH) |
| 18.30 Uhr Pfaffenwiesbach | Vorabendmesse mit Gemeindegebet (LT) |

Sonntag, 27. November, 1. Adventsonntag

Ein Blick in die Zukunft

Kollekte für die Pfarrgemeinde

09.00 Uhr Seelenberg	Heilige Messe (LT)
09.30 Uhr Wehrheim	☺ Familiengottesdienst (TB)
09.30 Uhr Grävenwiesbach	Heilige Messe (RJ)
11.00 Uhr Neu-Anspach	Heilige Messe (LT)
11.00 Uhr Oberreifenberg	Heilige Messe (RJ)
11.00 Uhr Usingen	Heilige Messe (TB/SH)
18.00 Uhr Kransberg	Abendgottesdienst
18.00 Uhr Schmitten	Abendmesse (RJ)

Montag, 28. November, Montag der 1. Adventswoche

17.30 Uhr Pfaffenwiesbach	Eucharistische Anbetung
18.30 Uhr Oberreifenberg	Friedensgebet

Dienstag, 29. November, Dienstag der 1. Adventswoche

06.30 Uhr Wernborn	Roratemesse (RJ)
17.50 Uhr Pfaffenwiesbach	Angelus- und Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Pfaffenwiesbach	Eucharistiefeyer mit Akzent - still (LT)
18.30 Uhr Wernborn	Heilige Messe

Mittwoch, 30. November, Hl. Andreas, Apostel

06.00 Uhr Oberreifenberg	Roratemesse (LT),
16.45 Uhr Usingen	Eucharistische Anbetung
18.00 Uhr Niederreifenberg	Heilige Messe
18.30 Uhr Wehrheim	Heilige Messe (RJ)

Gottesdienststreaming

Besuchen Sie jederzeit unsere Gottesdienste in St. Konrad v.P. Grävenwiesbach über folgenden Link:

<https://www.youtube.com/channel/UCyHuEv4ihroYHto633A-MJA>

YouTube Kanal Sankt Konrad.png



SCAN ME

Hauskommunionen und Beichtgelegenheit in der Pfarrei

Hauskommunion findet in der kommenden Zeit an folgenden Kirchorten statt:

- St. Michael, Wehrheim: DO 03.11.
- St. Laurentius, Usingen: FR 04.11.

- St. Johannes d.T., Kransberg: FR 04.11.
 - St. Konrad v. P., Grävenwiesbach: DI 08.11., ab 15.00 Uhr
- An den anderen Kirchorten (auch in St. Marien NA) nach Vereinbarung.

Beichtgelegenheit besteht an den Kirchorten jeweils im Anschluss an die erste Werktagsmesse im Monat; ansonsten nach Vereinbarung.

Beichte und Gespräch: samstags von 11.00-12.00 Uhr in St. Laurentius US.

KINDER UND FAMILIEN

Bitte beachtet alle mit ☺ **gekennzeichneten Artikel und Gottesdienste** in diesem Pfarrbrief.

Bitte lächeln...: Noah hat wieder einmal die Arche inspiziert und kommt zu seiner Frau in die Küche zurück: „Sag´ mal, wir hatten doch auch zwei Gänse mit in die Arche genommen; ich habe aber jetzt nur noch eine gezählt.“ Gibt seine Frau zurück: „Mein Lieber, Du vergisst, dass vorgestern St. Martin gewesen ist...!“

TIPP: **Ausmalbilder zu den Sonntagsevangelien** findet man unter:
www.erzbistum-koeln.de/seelsorge_und_glaube/ehe_und_familie/familie_und_kinder/glauben_1_eben/familienliturgie/ausmalbilder_und_textseiten/

Impressum & Miteinander-Termine

V.i.S.d.P. Pfarrer Tobias Blechschmidt,
Hans-Böckler-Straße 1-3, 61267 Neu-Anspach, ☎ 06081-587660,
💻 t.blechschmidt@franziskus-klara.de.

**Redaktionsschluss für die Doppelausgabe Dezember 2022/Januar 2023:
MI 09.11.2022**

Erscheinungsdatum: SA 26.11./SO 27.11.2022

Gebetsmeinung des Papstes für November

Wir beten, dass die Todesstrafe in allen Ländern gesetzlich abgeschafft werde, weil sie die Würde jeder menschlichen Person verletzt. Wir beten für eine Kirche, die treu und mutig das Evangelium verkündet, eine solidarische Gemeinschaft ist, jeden willkommen heißt und in einer Atmosphäre der Synodalität lebt.

So erreichen Sie die Pfarrbüros unserer Pfarrei:

<p>ZENTRALES PFARRBÜRO Neu-Anspach Hans-Böckler-Str. 1-3, 61267 Neu-Anspach Öffnungszeiten: Mo-Do 09.00-13.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr; Fr derzeit geschlossen (nur telefonische Erreichbarkeit); Bankverbindung: IBAN DE49 5019 0000 4101 4200 81; Frankfurter Volksbank - BIC: FFVBDEFFXXX</p>	<p>Telefon: 06081-58766-0 Telefax: 06081-58766-29 pfarrei@franziskus-klara.de</p>
<p>St. Marien Neu-Anspach (NA), ► Zentrales Pfarrbüro</p>	<p>k.lindlahr@franziskus-klara.de</p>
<p>St. Georg Oberreifenberg (OR) und St. Johannes d.T. Niederreifenberg (NR) Zassenrainweg 6, 61389 Schmitten Öffnungszeiten örtl. Pfarrbüro: Mi 15.00-18.00 Uhr</p>	<p>Telefon: 06081-58766-65 a.aign@franziskus-klara.de</p>
<p>St. Georg Pfaffenwiesbach (PW) Kapersburgstr. 15, 61273 Wehrheim Öffnungszeiten örtl. Pfarrbüro: Do 10.00-12.00 Uhr</p>	<p>Telefon 06081-3320 a.aign@franziskus-klara.de</p>
<p>St. Johannes d. T. Kransberg (KB) Schlossstr. 1, 61250 Usingen Öffnungszeiten örtl. Pfarrbüro: Di 17.00-18.00 Uhr</p>	<p>Telefon: 06081-2976 st.-johannes-kransberg@t-online.de</p>
<p>St. Karl Borromäus Schmitten (SM) Dorfweiler Str. 2, 61389 Schmitten Öffnungszeiten örtl. Pfarrbüro: Mi 08.30-12.00 Uhr</p>	<p>Telefon: 06081-58766-40 j.schuhmann@franziskus-klara.de</p>
<p>St. Kasimir Seelenberg (SE) 61389 Schmitten</p>	<p>siehe St. Karl Borromäus</p>
<p>St. Konrad Grävenwiesbach (GW) Gartenstr. 11, 61279 Grävenwiesbach Öffnungszeiten örtl. Pfarrbüro: Do 15.00-18.30 Uhr</p>	<p>Telefon: 06081-58766-50 y.scholz@franziskus-klara.de</p>
<p>St. Laurentius Usingen (US) Wirthstr. 26, 61250 Usingen Öffnungszeiten örtl. Pfarrbüro: Di / Fr 09.00-12.00 Uhr</p>	<p>Telefon: 06081-58766-30 y.scholz@franziskus-klara.de</p>
<p>St. Michael Wehrheim (WH) St.-Michaels-Weg 4, 61273 Wehrheim Öffnungszeiten örtl. Pfarrbüro: Do 08.30-12.30 Uhr</p>	<p>Telefon: 06081-58766-55 n.sudahl@franziskus-klara.de</p>
<p>St. Pankratius Wernborn (WB) Sternstraße 3, 61250 Usingen Öffnungszeiten örtl. Pfarrbüro: b.a.W. keine</p>	<p>Telefon: 06081-587660 (Sie erreichen hier das Zentr. Pfarrbüro) y.scholz@franziskus-klara.de</p>

Personalia

Pastoralteam:

Pfarrer Tobias Blechschmidt (TB)	06081-587660
Pater Roy Chethipuzha (RJ)	0152-02468130
Pater Lijo Thomas (LT)	0152-14540879
Diakon Joachim Pauli (JP)	0177-7591017
Diakon Stephan Herzberg (SH)	0176-42634038
Gemeindereferentin Beate Görg-Reifenberg (GR)	06081-587660
Gemeindereferentin Monika Korten (MK)	06081-5876631
Sozialraumorientierung St. Franziskus und Klara: Pia Aporta	0160-96779663

Geschulte Fachkraft Prävention und Ansprechperson für Fragen
Prävention / Missbrauch: Pfarrer Tobias Blechschmidt (kommissarisch)

KITA-Koordinatorin:

Manuela Bernhard m.bernhard@bo.bistumlimburg.de 06081-5876642

Kirchenmusik-Koordinator:

Elmar Feitenhansl e.feitenhansl@franziskus-klara.de 0160-4748683

Weitere Informationen:
<https://franziskus-klara.de>



Das letzte Wort heißt...: **LEBEN!**